

## Das lange Warten auf die Entscheidung

Im Wahlstübli in Herisau durchleben die Nationalratskandidaten und ihre Entouragen einen emotionalen Steigerungslauf.

Yann Lengacher

Normalerweise ist der Kantonsratssaal im Herisauer Regierungsgebäude eine der wichtigsten politischen Bühnen in der Ausserrhoder Politik. Am gestrigen Wahlsonntag nimmt allerdings das Foyer vor dem Saal diese Rolle ein. Um die Mittagszeit steigt der Tonpegel hier allmählich. Laufend treffen die Gäste ein, darunter natürlich auch die beiden Hauptprotagonisten dieses politischen Schauspiels, Jennifer Abderhalden und David Zuberbühler. Die zwei Nationalratskandidaten wirken anfangs locker, plaudern mit ihren Entouragen und gliedern sich somit perfekt in die Szenerie ein, die einem gemütlichen Apéro gleicht. Die Gäste brauchen nicht lange, bis sie sich mit Kaffee oder Orangensaft versorgt haben. Es wird gelacht. Viele Blicke sind noch nicht auf die Leinwand gerichtet. Wieso auch? Im Rennen um den Nationalrat ist noch nichts Entscheidendes zu sehen und bei der Ständeratswahl enteilt Andrea Caroni erwartungsgemäss seinem Konkurrenten Reto Sonderegger.

Spannend wird es um 12.25 Uhr. Zu diesem Zeitpunkt zeigt das Balkendiagramm auf der Leinwand einen 1000 Stimmen starken Vorsprung für Jennifer Abderhalden. Nun würden die Stimmen der Gemeinde Herisau ausgezählt, informiert Ratsschreiber Roger Nobs die Anwesenden. Herisau sollte zur Gemeinde werden, welche die Nationalratswahl entscheidet. Sowohl im Abderhalden- als auch im Zubi-Camp wird jetzt gerechnet. Angespannter scheint nun besonders David



Hatte immer einen Blick auf die Live-Resultate: David Zuberbühler.



Auch im Abderhalden-Camp rechnete man mit.

Bilder: dsc

Zuberbühler zu sein: Sein Blick richtet sich immer wieder steif auf die Leinwand. Zwischendurch wischt sich der Unternehmer mit einem Taschentuch den Schweiß von der Stirn. Auch die übrigen Gäste drehen den Kopf nun in einer höheren Kadenz zur Leinwand, die Spannung im Foyer steigt.

### Mama Abderhalden hält es fast nicht aus

«Jetzt, jetzt, jetzt, ach nein nicht schon wieder!» Ute Abderhalden, die Mutter von Jennifer Abderhalden, kann es kaum fassen, als eine Aktualisierung auf der

Leinwand immer noch das gleiche Resultat zeigt. Sie wolle Gewissheit, dass es endlich vorbei ist. Die Minuten fühlen sich für die Involvierten immer länger und länger an.

Gegen 13 Uhr stellt sich Roger Nobs abermals vor die Leute, bittet um Aufmerksamkeit. Das Resultat für die Nationalratswahl stehe fest. Alle Kameras sind auf Abderhalden gerichtet, sie hat noch immer mehr Stimmen als Zuberbühler. «Gewählt ist mit 7720 Stimmen David Zuberbühler.» Sekunden nach der Verkündung des Resultats bildet die Zubi-Entoura-

### «Es hätte auch auf unsere Seite kippen können.»

Monika Bodenmann  
FDP-Parteipräsidentin

ge eine Jubeltraube um ihren Kandidaten, das SVP-Lager jubelt. Die Kameralleute hasten in die Ecke des bisherigen und neuen Nationalrats und filmen, wie es aus dem Herisauer und seiner Frau Yasmine herausbricht. Die beiden liegen sich weinend in den Armen. Und Jennifer Abderhalden? Auch sie umarmt ihre Leute und trägt die Niederlage mit Fassung. Mit 7561 Stimmen hat sie 159 weniger als Zuberbühler erzielt. Beide angetretenen Kandidaten erhalten Applaus. Das erwartete knappe Wahlresultat habe sich somit bewahrheitet, sagt

FDP-Parteipräsidentin Monika Bodenmann später: «Ich glaube, dass es genauso gut auf unsere Seite hätte kippen können.» Bei ihr überwiege aktuell die Enttäuschung. Doch sei sie stolz auf das «starke Ergebnis» ihrer Kandidatin.

Ganz anders ist natürlich die Gefühlslage beim Ausserrhoder SVP-Parteipräsidenten Annick Reto Volger. Er sagt: «Es ist ein grosser Tag für unsere Partei, aber vor allen Dingen ein grosser Tag für David Zuberbühler. Ich denke, dass letztendlich seine Persönlichkeit den Unterschied ausgemacht hat.»

### Appenzell Ausserrhoden

#### Ständerat

gewählt



Andrea Caroni  
FDP



Reto Sonderegger  
SVP

#### Nationalrat



David Zuberbühler  
SVP



Jennifer Abderhalden  
FDP

Total Kanton	11 490	4059	7720	7561
Urnäsch	453	191	475	185
Herisau	2774	1219	2328	1207
Schwellbrunn	357	204	395	173
Hundwil	171	75	212	61
Stein	369	127	286	230
Schönengrund	98	62	125	51
Waldstatt	385	197	398	223
Teufen	1678	372	721	1276
Bühler	301	131	232	229
Gais	706	219	446	523
Speicher	1113	296	450	988
Trogen	461	117	183	453
Rehetobel	436	120	201	359
Wald	177	62	136	114
Grub	197	55	129	137
Heiden	827	214	407	642
Wolfhalden	284	104	175	238
Lutzenberg	222	92	139	134
Walzenhausen	344	127	194	220
Reute	137	75	88	118

### Appenzell Innerrhoden

#### Nationalrat

gewählt



Thomas Rechsteiner  
CVP



Ruedi Eberle  
SVP



Antonia Fässler  
CVP



Martin Pfister  
SP

Total Kanton	2014	1642	1446	493
Appenzell	705	479	495	181
Schwende	285	219	177	65
Rüte	549	394	353	107
Schlatt-Haslen	130	136	94	35
Gonten	132	292	116	36
Oberegg	209	114	192	49
Auslandschweizer	4	8	19	20

Quelle: Kantone Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden/Grafik: sbu